

Daten & Fakten

Wie soll man lüften?

Für 86 Prozent der Befragten eignet sich die Komfortlüftung „vollständig“ oder „größtenteils“, was eine Durchschnittsnote von 1,7 ergibt. Den gleichen Wert erreicht auch die „Wohnraumlüftung mit Wärme- und Feuchterückgewinnung“.

IHR WOHLFÜHLOBJEKT



"Modernes Wohnen am Mondsee"

Wir bauen für Sie nur 300 m vom Mondsee

- 2- u. 3-Zimmer Wohnungen
- Penthouses mit Dachterrasse
- Trio-Haus mit zentralem Garten

Alle Wohneinheiten mit:

- ✓ Loggia
- ✓ großer Terrasse od. Garten
- ✓ dänischem Ofen
- ✓ erstklassiger Ausstattung
- ✓ Tiefgarage
- ✓ Glasaufzug



SiPeBa Bauvertriebs GmbH
office@sipeba.at

Tel. +43 / 650 / 702 09 55

Expertenstreit ums richtige Lüften

Herausforderung. Die Belüftung von Wohnräumen ist derzeit unter Experten ein Streitthema. Vor allem die neuen Lüftungsanlagen stoßen nicht überall auf Gegenliebe.

SALZBURG (SN-sb). Die Frage der Wohnraumlüftung hat das Potenzial, eine zentrale Herausforderung für die Baubranche zu werden. Das zeigt die Studie „Zukunft Bauen 2012“ der Consultingfirma Siegfried Wirth eindrucklich. Dabei wurden Experten zu den wichtigsten Herausforderungen der Zukunft befragt und die „Qualität der Raumluft“ ist offenbar eine der wichtigsten Zukunftsfragen.

Die technische Wohnraumlüftung polarisiert dabei: Die Abneigung gegen Anlagen zur kontrollierte Wohnraumlüftung wird mit den unterschiedlichsten Argumenten begründet, etwa: Stoßlüftung reicht, Angst, die Fenster nicht mehr öffnen zu dürfen, Sorge wegen Keimen in der Anlage, zu teuer, rechnet sich nicht, Übertechnisierung.

Faktor Frischluft

Ausreichende Lüftung wird auch deshalb immer wichtiger, weil die Gebäude immer dichter gebaut werden, um die Heizenergie möglichst gering zu halten, was Kosten spart und das Klima schont. Ausreichendes Lüften ist ein

wesentlicher Faktor für die Wohnqualität und die Gesundheit der Bewohner. Eine zentrale Frage in der aktuellen Expertenbefragung lautet daher: Wie soll man lüften?

Technische Lösung

Die Ergebnisse der Expertenbefragung weisen grundsätzlich in Richtung Komfortlüftung, also die „kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung (WRL)“ als technische Lösung für dichte Gebäude. Das Thema wurde in der Studie mehrfach abgefragt, der Tenor ist Großteils einheitlich: kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung (WRL) bekommt als eine der zukünftigen Herausforderungen der Baubranche Note 2,06 (nach dem Schulnotensystem, was „wichtig“ bedeutet), als Aspekt einer ökologischen Bauweise sogar die Note 1,83 und als beste Methode für den hygienisch nötigen Luftwechsel Note 1,70.

Die Frage „Welche Lüftungsmethoden für Gebäude werden sich in den nächsten fünf Jahren im Markt durchsetzen?“ ergab an der Spitze



Das Thema Energieverbrauch spielt bei modernen Neubauten eine zentrale Rolle. Umstritten ist nach wie vor die Lüftungsanlage.
Bild: SN/SOMFY

die „Komfortlüftung“ mit 1,9. Für sie erwarten 37 Prozent ein „dominieren“, 45 Prozent ein „zunehmen“.

Ähnlich gute Noten erreichen „Wohnraumlüftung mit Wärme- und Feuchterückgewinnung“ mit 2,0 und die hier zusätzlich angebotene „Wohnraumlüftung mit Wärme- und Feuchterückgewinnung + Kühlung“ mit 2,2.

Die Zeit bis zum Inkrafttreten der strengen Energie-sparbestimmungen scheint noch lang zu sein. „Tatsächlich ist sie es nur, wenn sie gut genutzt wird“, heißt es in der Auswertung der aktuellen Studie.

Wegen der Fragen zur Lüftung war bei der diesjährigen Studie auch die Installations- und Lüftungsbranche eingeladen. Allerdings nahmen fast keine Installateure teil. Laut Studie sind die Installateurbetriebe gut ausgelastet, allerdings nicht mit Lüftungsanlagen. Dank Heizungs- und Sanitär-Geschäft besteht noch wenig Interesse an diesem kommenden Geschäftszweig. Dabei sind durch die Europäische Gebäuderichtlinie (EPBD) die Weichen gestellt: Ab 2020 wird es wohl keinen Neubau ohne Lüftung geben.

Daten & Fakten

Immobilienkauf

Fünf Hauptgründe hat Immobilienscout 24 für den Immobilienerwerb erhoben:

- Altersvorsorge (52 Prozent)
- Günstige Zinsen (41 Prozent)
- Mietzahlungen vermeiden (37 Prozent)
- Krisensicherheit (29 Prozent)
- Unabhängigkeit vom Vermieter (28 Prozent)

HOFMANN + PARTNER

IMMOBILIEN- UND ANLAGENGESELLSCHAFT M.B.H.
4020 Linz, Landstr. 115, Tel. 0732/66 06 51



Büro sofort zu vermieten:
SALZBURG Münchner Bundesstr. 116:
Beim Autobahnkreuz „Salzburg Mitte“ 170 m² 2.OG, Lift.
- Gehobene Ausstattung
- Empfangsbereich
- 6 Büros, Teekü., 2 WC, Bad/Du
- 1 Besprechungszimmer / Archiv
- Parkplätze, Tiefgarage vorhanden
- Miete netto/m² € 8,85 BK netto/m² € 1,88, inkl. Heizung
- Beste Infrastruktur (Obj.1551)
DETAILS UNTER: www.hofmann-immobilien.at

TEXTILES & INTERIEUR



Walter Möger
Wohnkultur

5161 Elixhausen Katzmoosstr. 44
0662 4807170 walter@moeger.at
<http://www.moeger.at>

PLANEN EINRICHTEN WOHNEN

immo.salzburg.com

immo.salzburg.com

NATUR trifft DESIGN - Aigen/Elsbethen

URSULINENGARTEN
Baubeginn jetzt!
Lebensqualität und Design am Waldrand. Extravagante 2 bis 4 Zimmer Wohnungen, edle Ausstattung, Lif, TG, Direkt vom Bauvertrager!
www.ursulinengarten.at Tel. 0662-24 34 38

Mein Verkaufstipp!

Ich betreue Sie persönlich – von der Vermarktung Ihrer Immobilie bis zur Schlüsselübergabe. Vereinbaren Sie ein unverbindliches und kostenloses Beratungsgespräch mit Ihrem persönlichen Ansprechpartner:
Daniela Simonlehner
Tel. 05 0100 - 26324
E-Mail: daniela.simonlehner@sreal.at
www.sreal.at

IMPRESSUM

„Immo Extra“ ist eine Verlagsbeilage der „Salzburger Nachrichten“
Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Redaktion: Bernhard Schreglmann BA
Projektbetreuung: Rosemarie Stampfl, Tel. 0662/83 73-276, rosemarie.stampfl@salzburg.com
Medieninhaber: Salzburger Nachrichten Verlagsges. m.b.H. & Co. KG
Druck: Druckzentrum Salzburg, Alle: Karolingerstraße 38–40, 5021 Salzburg

SCHUSTER IMMOBILIEN

Traumhafter Kitzsteinhornblick
Nur 8 Eigentumswohnungen in **Saalfeldens TOP Lage.**
Fertigstellung Dez. 2012. 3 u. 4 Zimmer ab 73 m², ab € 275.000,-
Schuster Immobilien OG | Irene Gonaus
www.immobilien-salzburg.org
Tel. 0664/7313 0739